



## **Impuls für das Netzwerk der Hauswirtschaft gegeben**

### **Veronika Koch lud zum Online-Dialog am Welttag der Hauswirtschaft ein.**

**Veronika Koch, MdL**  
Wahlkreisbüro  
Maschweg 2  
38350 Helmstedt

Tel. 0 53 51 – 42 46 19  
Fax 0 53 51 – 42 40 71

info@veronikakoch.de  
www.veronikakoch.de

Hannover/Helmstedt. 22.03.2021. „Richtig voll“ wurde es am vergangenen Sonntagnachmittag auf der Online-Konferenzplattform Webex. Am Welttag der Hauswirtschaft hatte die niedersächsische Landtagsabgeordnete Veronika Koch zu einem Online-Dialog eingeladen und mehr als 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland diskutierten mit ihr und Niedersachsens Ernährungsministerin Barbara Otte-Kinast zum Motto des internationalen Aktionstages „Mein Zuhause – Meine Nachbarn – Unser Quartier“. „Ich freue mich sehr, dass wir mit dieser Veranstaltung einen großen Impuls für eine enge Vernetzung der professionellen Hauswirtschaft gegeben haben“, kommentierte Veronika Koch den lebendigen Austausch.

Den 1982 ins Leben gerufenen internationalen Aktionstag stellte gleich zu Beginn die Helmstedterin Beatrix Flatt als deutsche Sektionsvorsitzende des internationalen Hauswirtschaftverbandes IFHE vor: „Ziel dieses Tages ist es, auf die Bedeutung der Hauswirtschaft für die Bewältigung des Alltags und zur Verbesserung der Lebensqualität aller Menschen aufmerksam zu machen. Unser Verband will weltweit dazu beitragen, dass gutes Leben und Wohnen in jedem Alter möglich sind.“

Gleich danach ging Anja Köchermann auf die vielfältigen Tätigkeitsgebiete der Hauswirtschaft vor Ort ein. Die Vorsitzende

**PRESEMITTEILUNG**

der Landesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft Niedersachsen betonte: „Hauswirtschaft ist nachhaltig, kreativ und verantwortungsbewusst, aber wenig wertgeschätzt. Mit dem breiten Spektrum von Versorgung und Betreuung betrifft sie jeden Menschen. Im Privathaushalt ist hauswirtschaftliche Kompetenz aufgrund des demografischen Wandels, des Aufbrechens traditioneller Familienbeziehungen und Haushaltsstrukturen notwendiger denn je. Spätestens seit Corona ist deutlich, dass Hauswirtschaft nicht nur im häuslichen Alltag, sondern auch im Kontext von Pflege essenziell ist.“

Mit dem Titel „Hauswirtschaft ist angesagt“, präsentierte anschließend Fachreferentin Angrit Bade eine social-media-basierte Imagekampagne vom Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN). „Wir werben für ein sehr zukunftssträchtiges und nachgefragtes Berufsbild und wollen mehr junge Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter in unserem Land gewinnen.“ Passend dazu wurde der Kampagnenstart auf den heutigen Welttag der Hauswirtschaft gelegt, so dass die Teilnehmerschaft eine kleine Premiere erlebte.

In der folgenden Diskussion wurde vor allem der Wunsch nach mehr Vernetzung der in der professionellen Hauswirtschaft Tätigen deutlich. Dies nahm Ministerin Barbara Otte-Kinast gleich auf und sagte ihre Unterstützung und die des von ihr gegründeten ZEHN vollends zu. Mit ihr war sich Gastgeberin Veronika Koch sicher, dass mit dieser virtuellen Konferenz ein gelungener Auftakt gemacht wurde.